

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Grape Bomb**

Überarbeitet am: 30.04.2020

Materialnummer: KB512

Seite 1 von 13

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

Grape Bomb

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Aroma

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenname: Culami GmbH & Co. KG  
 Straße: Grimbergstrasse 10-12  
 Ort: D-45889 Gelsenkirchen  
 Telefon: 0209/17765011  
 E-Mail: support@culami.com  
 Ansprechpartner: Philip Behrendt

**1.4. Notrufnummer:** 0361/730 730**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Gefahrenkategorien:

Entzündbare Flüssigkeiten: Entz. Fl. 3

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2

Gefahrenhinweise:

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Verursacht schwere Augenreizung.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Signalwort:** Achtung**Piktogramme:****Gefahrenhinweise**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

**Sicherheitshinweise**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

P501 Inhalt/Behälter einer geeigneten Recycling- oder Entsorgungseinrichtung zuführen.

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische**

EUH208 Enthält Linalool. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Grape Bomb**

Überarbeitet am: 30.04.2020

Materialnummer: KB512

Seite 2 von 13

**2.3. Sonstige Gefahren**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe**

| CAS-Nr.    | Bezeichnung  |              |                  | Anteil      |
|------------|--|--------------|------------------|-------------|
|            | EG-Nr.   | Index-Nr.    | REACH-Nr.        |             |
|            | GHS-Einstufung   |              |                  |             |
| 64-17-5    | Ethanol (vgl. Ethylalkohol)                                |              |                  | 20 - < 25 % |
|            | 200-578-6  | 603-002-00-5 | 01-2119457610-43 |             |
|            | Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2; H225 H319                      |              |                  |             |
| 4940-11-8  | 2-ethyl-3-hydroxy-4H-pyran-4-on                            |              |                  | 5 - < 10 %  |
|            | 225-582-5  |              |                  |             |
|            | Acute Tox. 4; H302   |              |                  |             |
| 51115-67-4 | 2-Isopropyl- N,2,3-trimethylbutanamide                     |              |                  | 2 - < 5 %   |
|            | 256-974-4  |              |                  |             |
|            | Acute Tox. 4; H302   |              |                  |             |
| 79-09-4    | Propionsäure   |              |                  | 2 - < 5 %   |
|            | 201-176-3  | 607-089-00-0 | 01-2119486971-24 |             |
|            | Flam. Liq. 3, Skin Corr. 1B, STOT SE 3; H226 H314 H335     |              |                  |             |
| 78-70-6    | Linalool   |              |                  | 0,1 - < 1 % |
|            | 201-134-4  |              | 01-2119474016-42 |             |
|            | Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1B; H315 H319 H317 |              |                  |             |
| 142-62-1   | Hexansäure   |              |                  | 0,1 - < 1 % |
|            | 205-550-7  |              | 01-2119978228-14 |             |
|            | Acute Tox. 3, Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1; H311 H314 H318    |              |                  |             |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Ärztliche Behandlung notwendig.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Nach Augenkontakt**

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

**Nach Verschlucken**

Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten. @0401.B040030

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Grape Bomb

Überarbeitet am: 30.04.2020

Materialnummer: KB512

Seite 3 von 13

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### **Geeignete Löschmittel**

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Schaum, Löschpulver.

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasser.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Entzündlich. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

#### **Zusätzliche Hinweise**

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.  
Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.  
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende

#### Verfahren

Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen. Explosionsgefahr.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das  
aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Dämpfe  
können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze,  
heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

#### **Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel, Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe.

Lagerklasse nach TRGS 510: 3 (Entzündbare Flüssigkeiten)

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Grape Bomb

Überarbeitet am: 30.04.2020

Materialnummer: KB512

Seite 4 von 13

Aroma

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

## 8.1. Zu überwachende Parameter

## Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

| CAS-Nr. | Bezeichnung  | ppm | mg/m <sup>3</sup> | F/m <sup>3</sup> | Spitzenbegr. | Art |
|---------|--------------|-----|-------------------|------------------|--------------|-----|
| 64-17-5 | Ethanol      | 200 | 380               |                  | 4(II)        |     |
| 79-09-4 | Propionsäure | 10  | 31                |                  | 2(I)         |     |

## DNEL-/DMEL-Werte

| CAS-Nr. | Bezeichnung                    | Expositionsweg | Wirkung    | Wert                   |
|---------|--------------------------------|----------------|------------|------------------------|
| 64-17-5 | Ethanol (vgl. Ethylalkohol)    |                |            |                        |
|         | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ      | systemisch | 950 mg/m <sup>3</sup>  |
|         | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal         | systemisch | 343 mg/kg KG/d         |
|         | Verbraucher DNEL, langfristig  | inhalativ      | systemisch | 114 mg/m <sup>3</sup>  |
|         | Verbraucher DNEL, langfristig  | dermal         | systemisch | 206 mg/kg KG/d         |
|         | Verbraucher DNEL, langfristig  | oral           | systemisch | 87 mg/kg KG/d          |
| 79-09-4 | Propionsäure                   |                |            |                        |
|         | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ      | systemisch | 73 mg/m <sup>3</sup>   |
|         | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal         | systemisch | 20,9 mg/kg KG/d        |
|         | Verbraucher DNEL, langfristig  | inhalativ      | systemisch | 18,3 mg/m <sup>3</sup> |
|         | Verbraucher DNEL, langfristig  | dermal         | systemisch | 10,5 mg/kg KG/d        |
|         | Verbraucher DNEL, langfristig  | oral           | systemisch | 10,5 mg/kg KG/d        |
| 78-70-6 | Linalool                       |                |            |                        |
|         | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ      | systemisch | 2,8 mg/m <sup>3</sup>  |
|         | Arbeitnehmer DNEL, akut        | inhalativ      | systemisch | 16,5 mg/m <sup>3</sup> |
|         | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal         | systemisch | 2,5 mg/kg KG/d         |
|         | Arbeitnehmer DNEL, akut        | dermal         | systemisch | 5 mg/kg KG/d           |
|         | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal         | lokal      | 3 mg/cm <sup>2</sup>   |
|         | Arbeitnehmer DNEL, akut        | dermal         | lokal      | 3 mg/cm <sup>2</sup>   |
|         | Verbraucher DNEL, langfristig  | inhalativ      | systemisch | 0,7 mg/m <sup>3</sup>  |
|         | Verbraucher DNEL, akut         | inhalativ      | systemisch | 4,1 mg/m <sup>3</sup>  |
|         | Verbraucher DNEL, langfristig  | dermal         | systemisch | 1,25 mg/kg KG/d        |
|         | Verbraucher DNEL, akut         | dermal         | systemisch | 2,5 mg/kg KG/d         |
|         | Verbraucher DNEL, langfristig  | dermal         | lokal      | 1,5 mg/cm <sup>2</sup> |
|         | Verbraucher DNEL, akut         | dermal         | lokal      | 1,5 mg/cm <sup>2</sup> |
|         | Verbraucher DNEL, langfristig  | oral           | systemisch | 0,2 mg/kg KG/d         |
|         | Verbraucher DNEL, akut         | oral           | systemisch | 1,2 mg/kg KG/d         |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Grape Bomb**

Überarbeitet am: 30.04.2020

Materialnummer: KB512

Seite 5 von 13

**PNEC-Werte**

| CAS-Nr.                        | Bezeichnung                 | Wert        |
|--------------------------------|-----------------------------|-------------|
| Umweltkompartiment             |                             |             |
| 64-17-5                        | Ethanol (vgl. Ethylalkohol) |             |
| Süßwasser                      |                             | 0,96 mg/l   |
| Meerwasser                     |                             | 0,79 mg/l   |
| Süßwassersediment              |                             | 3,6 mg/kg   |
| Meeressediment                 |                             | 0,63 mg/kg  |
| 79-09-4                        | Propionsäure                |             |
| Süßwasser                      |                             | 0,5 mg/l    |
| Meerwasser                     |                             | 0,05 mg/l   |
| Süßwassersediment              |                             | 1,86 mg/kg  |
| Meeressediment                 |                             | 0,186 mg/kg |
| 78-70-6                        | Linalool                    |             |
| Süßwasser                      |                             | 0,2 mg/l    |
| Meerwasser                     |                             | 0,02 mg/l   |
| Süßwassersediment              |                             | 2,22 mg/kg  |
| Meeressediment                 |                             | 0,222 mg/kg |
| Sekundärvergiftung             |                             | 7,8 mg/kg   |
| Mikroorganismen in Kläranlagen |                             | 10 mg/l     |
| Boden                          |                             | 0,327 mg/kg |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Geeigneter Augenschutz: Korbbrille.

**Handschutz**

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

**Körperschutz**

Benutzung von Schutzkleidung.

**Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Grape Bomb**

Überarbeitet am: 30.04.2020

Materialnummer: KB512

Seite 6 von 13

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|                  |                  |                |
|------------------|------------------|----------------|
| Aggregatzustand: | Flüssig          |                |
| Farbe:           | klar             |                |
| Geruch:          | charakteristisch |                |
| pH-Wert:         |                  | nicht bestimmt |

**Zustandsänderungen**

|                               |  |                |
|-------------------------------|--|----------------|
| Schmelzpunkt:                 |  | nicht bestimmt |
| Siedebeginn und Siedebereich: |  | nicht bestimmt |
| Flammpunkt:                   |  | 25 °C          |

**Entzündlichkeit**

|            |  |                 |
|------------|--|-----------------|
| Feststoff: |  | nicht anwendbar |
| Gas:       |  | nicht anwendbar |

**Explosionsgefahren**

Das Produkt ist nicht: Explosionsgefährlich.

|                          |  |                |
|--------------------------|--|----------------|
| Untere Explosionsgrenze: |  | nicht bestimmt |
| Obere Explosionsgrenze:  |  | nicht bestimmt |

**Selbstentzündungstemperatur**

|            |  |                 |
|------------|--|-----------------|
| Feststoff: |  | nicht anwendbar |
| Gas:       |  | nicht anwendbar |

|                        |  |                |
|------------------------|--|----------------|
| Zersetzungstemperatur: |  | nicht bestimmt |
|------------------------|--|----------------|

**Brandfördernde Eigenschaften**

Nicht brandfördernd.

|                     |  |                          |
|---------------------|--|--------------------------|
| Dampfdruck:         |  | nicht bestimmt           |
| Dichte (bei 20 °C): |  | 0,9987 g/cm <sup>3</sup> |
| Wasserlöslichkeit:  | Keine Prüfung erforderlich, da der Stoff bekanntermaßen in Wasser unlöslich ist. |                          |

**Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln**

nicht bestimmt

|                              |  |                |
|------------------------------|--|----------------|
| Verteilungskoeffizient:      |  | nicht bestimmt |
| Dampfdichte:                 |  | nicht bestimmt |
| Verdampfungsgeschwindigkeit: |  | nicht bestimmt |

**9.2. Sonstige Angaben**

|                   |  |                |
|-------------------|--|----------------|
| Festkörpergehalt: |  | nicht bestimmt |
|-------------------|--|----------------|

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Entzündlich.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen. Dämpfe können mit

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Grape Bomb

Überarbeitet am: 30.04.2020

Materialnummer: KB512

Seite 7 von 13

Luft explosionsfähige Gemische bilden.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| CAS-Nr.    | Bezeichnung                            |               |        |                  |        |                    |
|------------|--|---------------|--------|------------------|--------|--------------------|
|            | Expositionsweg                         | Dosis         |        | Spezies          | Quelle | Methode            |
| 64-17-5    | Ethanol (vgl. Ethylalkohol)            |               |        |                  |        |                    |
|            | oral                                   | LD50<br>mg/kg | 10470  | Ratte            | ECHA   | OECD Guideline 401 |
|            | inhalativ (4 h) Dampf                  | LC50<br>mg/l  | 124,7  | Ratte            | ECHA   | OECD Guideline 403 |
| 4940-11-8  | 2-ethyl-3-hydroxy-4H-pyran-4-on        |               |        |                  |        |                    |
|            | oral                                   | ATE<br>mg/kg  | 500    |                  |        |                    |
| 51115-67-4 | 2-Isopropyl- N,2,3-trimethylbutanamide |               |        |                  |        |                    |
|            | oral                                   | ATE<br>mg/kg  | 500    |                  |        |                    |
| 79-09-4    | Propionsäure                           |               |        |                  |        |                    |
|            | oral                                   | LD50<br>mg/kg | 3455,1 | Ratte            | ECHA   | OECD Guideline 401 |
|            | dermal                                 | LD50<br>mg/kg | 3235   | Ratte            | ECHA   | OECD Guideline 402 |
|            | inhalativ (1 h) Dampf                  | LC50<br>mg/l  | > 19,7 | Ratte            | ECHA   | OECD Guideline 403 |
| 78-70-6    | Linalool                               |               |        |                  |        |                    |
|            | oral                                   | LD50<br>mg/kg | 2790   | Ratte            | ECHA   | OECD 401           |
|            | dermal                                 | LD50<br>mg/kg | 5610   | Albino-Kaninchen | ECHA   | OECD 402           |
| 142-62-1   | Hexansäure                             |               |        |                  |        |                    |
|            | dermal                                 | LD50<br>mg/kg | > 2000 | Ratte            | ECHA   | OECD Guideline 402 |

#### Reiz- und Ätzwirkung

Verursacht schwere Augenreizung.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Sensibilisierende Wirkungen

Enthält Linalool. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

#### Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Grape Bomb**

Überarbeitet am: 30.04.2020

Materialnummer: KB512

Seite 8 von 13

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Das Produkt ist nicht: Ökotoxisch.

| CAS-Nr.  | Bezeichnung                 |                      |           |   |        |                      |
|----------|-----------------------------|----------------------|-----------|---|--------|----------------------|
|          | Aquatische Toxizität        | Dosis                | [h]   [d] | Spezies                                 | Quelle | Methode              |
| 64-17-5  | Ethanol (vgl. Ethylalkohol) |                      |           |   |        |                      |
|          | Akute Fischtoxizität        | LC50 15400 mg/l      | 96 h      | Lepomis macrochirus                     | ECHA   | other: EPA-660/3-75- |
|          | Akute Algentoxizität        | ErC50 ca. 22000 mg/l | 96 h      | Pseudokirchneriella subcapitata         | ECHA   | OECD Guideline 201   |
|          | Akute Crustaceatoxizität    | EC50 5012 mg/l       | 48 h      | Ceriodaphnia dubia                      | ECHA   | other: ASTM E729-80  |
|          | Algentoxizität              | NOEC 7890 mg/l       | 2 d       | Chlamydomonas sp.                       | ECHA   | OECD Guideline 201   |
|          | Crustaceatoxizität          | NOEC 9,6 mg/l        | 2 d       | Daphnia magna                           | ECHA   | Follows the basic me |
| 79-09-4  | Propionsäure                |                      |           |   |        |                      |
|          | Akute Fischtoxizität        | LC50 > 10000 mg/l    | 96 h      | Leuciscus idus                          | ECHA   | other: DIN 38412     |
|          | Akute Algentoxizität        | ErC50 > 500 mg/l     | 72 h      | Desmodesmus subspicatus                 | ECHA   | OECD Guideline 201   |
|          | Akute Crustaceatoxizität    | EC50 > 500 mg/l      | 48 h      | Daphnia magna                           | ECHA   | EU Method C.2        |
| 78-70-6  | Linalool                    |                      |           |   |        |                      |
|          | Akute Fischtoxizität        | LC50 27,8 mg/l       | 96 h      | Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) | ECHA   | OECD 203             |
|          | Akute Algentoxizität        | ErC50 156,7 mg/l     | 96 h      | Scenedesmus subspicatus                 | ECHA   | DIN 38412 / Teil 9   |
|          | Akute Crustaceatoxizität    | EC50 59 mg/l         | 48 h      | Daphnia magna (Großer Wasserfloh)       | ECHA   | OECD 202             |
|          | Akute Bakterientoxizität    | (> 100 mg/l)         | 3 h       | Belebtschlamm                           | ECHA   | OECD 209             |
| 142-62-1 | Hexansäure                  |                      |           |   |        |                      |
|          | Akute Fischtoxizität        | LC50 320 mg/l        | 96 h      | Pimephales promelas                     | ECHA   |                      |
|          | Akute Algentoxizität        | ErC50 52,3 mg/l      | 72 h      | Pseudokirchnerella subcapitata          | ECHA   | OECD Guideline 201   |
|          | Akute Crustaceatoxizität    | EC50 235 mg/l        | 48 h      | Hyale plumulosa                         | ECHA   |                      |
|          | Crustaceatoxizität          | NOEC 17,9 mg/l       | 21 d      | Daphnia magna                           | ECHA   | OECD Guideline 211   |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Das Produkt wurde nicht geprüft.



**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Grape Bomb**

Überarbeitet am: 30.04.2020

Materialnummer: KB512

Seite 9 von 13

| CAS-Nr.  | Bezeichnung                                       |        |    |        |
|----------|---|--------|----|--------|
|          | Methode   | Wert   | d  | Quelle |
|          | Bewertung   |        |    |        |
| 64-17-5  | Ethanol (vgl. Ethylalkohol)                       |        |    |        |
|          | OECD 301B   | 97 %   | 28 |        |
|          | Biologisch abbaubar.                              |        |    |        |
| 78-70-6  | Linalool  |        |    |        |
|          | OECD 301D   | 64,2 % | 28 | ECHA   |
|          | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). |        |    |        |
| 142-62-1 | Hexansäure  |        |    |        |
|          | Belebtschlamm                                     | 84 %   | 28 |        |
|          | Biologisch abbaubar.                              |        |    |        |

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

| CAS-Nr.  | Bezeichnung                 | Log Pow |
|----------|-----------------------------|---------|
| 64-17-5  | Ethanol (vgl. Ethylalkohol) | -0,35   |
| 79-09-4  | Propionsäure                | 0,33    |
| 78-70-6  | Linalool                    | 2,9     |
| 142-62-1 | Hexansäure                  | 1,87    |

**BCF**

| CAS-Nr.  | Bezeichnung                 | BCF       | Spezies         | Quelle               |
|----------|-----------------------------|-----------|-----------------|----------------------|
| 64-17-5  | Ethanol (vgl. Ethylalkohol) | 1         | Cyprinus carpio | ECHA                 |
| 142-62-1 | Hexansäure                  | 234 - 249 | Danio rerio     | Envir. Tox. Chem. 18 |

**12.4. Mobilität im Boden**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**Weitere Hinweise**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlungen zur Entsorgung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)****14.1. UN-Nummer:**

UN 1197

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Grape Bomb**

Überarbeitet am: 30.04.2020

Materialnummer: KB512

Seite 10 von 13

**14.2. Ordnungsgemäße** EXTRAKTE, GESCHMACKSTOFFE, FLÜSSIG**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:** 3**14.4. Verpackungsgruppe:** III

Gefahrzettel: 3



Klassifizierungscode: F1  
 Sondervorschriften: 601  
 Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
 Freigestellte Menge: E1  
 Beförderungskategorie: 3  
 Gefahrunummer: 30  
 Tunnelbeschränkungscode: D/E

**Binnenschifftransport (ADN)****14.1. UN-Nummer:** UN 1197**14.2. Ordnungsgemäße** EXTRAKTE, GESCHMACKSTOFFE, FLÜSSIG**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:** 3**14.4. Verpackungsgruppe:** III

Gefahrzettel: 3



Klassifizierungscode: F1  
 Sondervorschriften: 601  
 Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
 Freigestellte Menge: E1

**Seeschifftransport (IMDG)****14.1. UN-Nummer:** UN 1197**14.2. Ordnungsgemäße** EXTRACTS, FLAVOURING, LIQUID**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:** 3**14.4. Verpackungsgruppe:** III

Gefahrzettel: 3



Sondervorschriften: 223, 955  
 Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
 Freigestellte Menge: E1  
 EmS: F-E, S-D

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)****14.1. UN-Nummer:** UN 1197**14.2. Ordnungsgemäße** EXTRACTS, FLAVOURING, LIQUID**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:** 3

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Grape Bomb**

Überarbeitet am: 30.04.2020

Materialnummer: KB512

Seite 11 von 13

**14.4. Verpackungsgruppe:**

III

Gefahrzettel:

3



Sondervorschriften:

A3

Begrenzte Menge (LQ) Passenger:

10 L

Passenger LQ:

Y344

Freigestellte Menge:

E1

IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 355

IATA-Maximale Menge - Passenger: 60 L

IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 366

IATA-Maximale Menge - Cargo: 220 L

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Achtung: Brennbare Flüssigkeit.

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3: Ethanol (vgl. Ethylalkohol); Propionsäure; Linalool

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU (VOC): 89,04 % (889,242 g/l)

Angaben zur VOC-Richtlinie 2004/42/EG: 89,99 % (898,73 g/l)

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

**Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Technische Anleitung Luft I: 5.2.5: Organische Stoffe, angegeben als Gesamtkohlenstoff bei  $m \geq 0.50$  kg/h: Konz. 50 mg/m<sup>3</sup>

Anteil: 85,94 %

Technische Anleitung Luft II: 5.2.5.II: Organische Stoffe bei  $m \geq 0.5$  kg/h: Konz. 0.10 g/m<sup>3</sup>

Anteil: 3,20 %

Technische Anleitung Luft III: 5.2.5. I: Organische Stoffe bei  $m \geq 0.10$  kg/h: Konz. 20 mg/m<sup>3</sup>

Anteil: 0,99 %

Wassergefährdungsklasse: 3 - stark wassergefährdend

Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

Hautresorption/Sensibilisierung: Löst Überempfindlichkeitsreaktionen allergischer Art aus.

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Abkürzungen und Akronyme**

CLP: Classification, labelling and Packaging

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Grape Bomb**

Überarbeitet am: 30.04.2020

Materialnummer: KB512

Seite 12 von 13

REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals  
 GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals  
 UN: United Nations  
 CAS: Chemical Abstracts Service  
 DNEL: Derived No Effect Level  
 DMEL: Derived Minimal Effect Level  
 PNEC: Predicted No Effect Concentration  
 ATE: Acute toxicity estimate  
 LC50: Lethal concentration, 50%  
 LD50: Lethal dose, 50%  
 LL50: Lethal loading, 50%  
 EL50: Effect loading, 50%  
 EC50: Effective Concentration 50%  
 ErC50: Effective Concentration 50%, growth rate  
 NOEC: No Observed Effect Concentration  
 BCF: Bio-concentration factor  
 PBT: persistent, bioaccumulative, toxic  
 vPvB: very persistent, very bioaccumulative  
 ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route  
 (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
 RID: Regulations concerning the international carriage of dangerous goods by rail  
 ADN: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways  
 (Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures)  
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
 EmS: Emergency Schedules  
 MFAG: Medical First Aid Guide  
 IATA: International Air Transport Association  
 ICAO: International Civil Aviation Organization  
 MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships  
 IBC: Intermediate Bulk Container  
 VOC: Volatile Organic Compounds  
 SVHC: Substance of Very High Concern  
 Abkürzungen und Akronyme siehe Verzeichnis unter <http://abk.esdscom.eu>

**Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****[CLP]**

| Einstufung         | Einstufungsverfahren    |
|--------------------|-------------------------|
| Flam. Liq. 3; H226 | Auf Basis von Prüfdaten |
| Eye Irrit. 2; H319 | Berechnungsverfahren    |

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

|        |   |
|--------|---|
| H225   | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.                          |
| H226   | Flüssigkeit und Dampf entzündbar.                                 |
| H302   | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                            |
| H311   | Giftig bei Hautkontakt.   |
| H314   | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H315   | Verursacht Hautreizungen.   |
| H317   | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                      |
| H318   | Verursacht schwere Augenschäden.                                  |
| H319   | Verursacht schwere Augenreizung.                                  |
| H335   | Kann die Atemwege reizen.   |
| EUH208 | Enthält Linalool. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.        |

**Weitere Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### **Grape Bomb**

Überarbeitet am: 30.04.2020

Materialnummer: KB512

Seite 13 von 13

Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten .

---

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*